

Betriebsanleitung
für den Betreiber

THISION MINI/THISION MINI Combi

elco



Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Informationen.....	3
1.1 Sicherheitshinweise.....	4
2. Produktbeschreibung.....	5
2.1 Kesselschaltfeld	5
2.2 Display Symbole	5
2.3 Inbetriebnahme	6
2.4 Beschreibung der Befehlstasten	7
3. Programmierung.....	9
3.1 Benutzermenü Aufbau Benutzermenü	9
3.2 Menü INFO.....	10
4. Parametereinstellungen Details...	11
4.1 Datum und Zeit.....	11
4.2 Funktion Trinkwarmwasser- Vorwärmung	11
4.3 Funktion SCI.....	12
4.4 Raumtemperatur Tag / Nacht.....	12
4.5 Zeitprogramm Heizen.....	13
4.6 Heizkurve Steilheit.....	13
4.7 Heizkurve Parallelverschiebung.....	13
4.8 Automatische Sommer/Winter Umschaltung.....	14
5. Fehler.....	15
5.1 Fehlerbehandlung.....	15
5.2 Fehlercode-Liste	15
6. Allgemeine Hinweise	16
6.1 Frostschutzfunktion	16
6.2 Gerätestilllegung und Entsorgung.....	16
6.3 Änderung Gasversorgung	17
6.4 Wartung	17

Liebe Kundin,
Lieber Kunde,

Vielen Dank, dass Sie sich für einen unserer Heizkessel entschieden haben. Damit haben Sie ein qualitativ hochwertiges Produkt erworben. Diese Anleitung mit Anweisungen und Ratschlägen soll Sie über die Anlage sowie ihre Verwendung und Wartung informieren, damit Sie sich mit all ihren Eigenschaften bestens vertraut machen können. Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf, um sie später zurate ziehen zu können.

Im Bedarfsfall steht Ihnen unser nächstgelegener Kundendienst jederzeit zur Verfügung.

Der Heizkessel ist werksmässig mit einem Internet-gestütztem Fernüberwachungs-System von ELCO ausgerüstet, welches Ihnen bei der Nutzung Ihrer Heizungsanlage eine ganz neue Dimension eröffnet. REMOCON NET ermöglicht Ihnen die Heizungsanlage jederzeit und überall von einem Smartphone oder PC zu steuern oder vorhandene Temperaturen zu überprüfen.

Zudem kann ständig der Energieverbrauch überwacht werden, um somit den Gasverbrauch zu optimieren.

Liegt eine Störung am Heizgerät an, werden Sie automatisch informiert. Wenn in diesem Fall die Fernüberwachung bereits aktiviert ist, kann der ELCO Servicetechniker die Störung aus der Ferne auslesen und gegebenenfalls beheben.

Weitere Informationen finden Sie unter www.remocon-net.com



Das Gerät darf nicht von Personen (Kinder eingeschlossen) verwendet werden, deren körperliche oder geistige Fähigkeiten oder Sinnesorgane beeinträchtigt sind oder die über keine ausreichende Erfahrung oder Wissen verfügen, solange sie nicht von einer Person, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist, ausreichend zum Gebrauch des Geräts angeleitet wurden.

Kinder sind stets zu beaufsichtigen, um sicherzustellen, dass das Gerät nicht zum Spielen benutzt wird.

1. Allgemeine Informationen

DIESE ANLEITUNG SOWIE DIE BETRIEBSANLEITUNG FÜR INSTALLATION UND WARTUNG SIND FESTER BESTANDTEIL DES GERÄTES. SIE SIND SORGFÄLTIG AUFZUBEWAHREN UND MÜSSEN BEI DER ÜBERGABE DES HEIZKESSELS AN EINEN ANDEREN BESITZER BZW. BENUTZER UND/ODER BEIM UMSETZEN IN EINE ANDERE ANLAGE ZUSAMMEN MIT DEM HEIZKESSL AUSGEHÄNDIGT WERDEN. LESEN SIE SORGFÄLTIG DIE ANWEISUNGEN UND RATSCHLÄGE IN DIESER ANLEITUNG.



Diese Anleitung sowie die Betriebsanleitung für Installation und Wartung sind fester Bestandteil des Gerätes. Sie sind sorgfältig aufzubewahren und müssen bei der Übergabe des Heizkessels an einen anderen Besitzer bzw. Benutzer und/oder beim Umsetzen in eine andere Anlage zusammen mit dem Heizkessel ausgehändigt werden.

Lesen Sie sorgfältig die Anweisungen und Ratschläge in dieser Anleitung.

Dieses Gerät dient zur Erzeugung von Wärme und Warmwasser für den Hausgebrauch. Es muss an eine Heizanlage und an ein für seine Leistung geeignetes Warmwasserleitungsnetz angeschlossen werden. Eine andere als die vorgesehene Verwendung ist nicht zulässig. Der Hersteller

kann keinesfalls für Schäden haftbar gemacht werden, die auf unsachgemäße, falsche oder unüberlegte Verwendung bzw. Nichtbeachtung der Anweisungen in dieser Anleitung zurückzuführen sind. Die Anlage muss von einem zugelassenen Fachmann für Heizungstechnik entsprechend den geltenden Gesetzen und Vorschriften installiert werden. Nach Abschluss der Arbeiten muss dieser dem Kunden eine Konformitätserklärung ausstellen.

Installation, Wartung und alle anderen Arbeiten müssen von Personen ausgeführt werden, die über die Kompetenzen verfügen, die laut geltenden Vorschriften auf diesem Gebiet und laut den Angaben des Herstellers erforderlich sind. Bei einer Betriebsstörung und/oder einer Fehlfunktion das Gerät ausschalten und den Gashahn schließen. Nicht versuchen, das Gerät selbst zu reparieren; an einen qualifizierten Fachmann wenden.

Bei Reparaturen stets an einen qualifizierten Fachmann wenden und diesen auffordern, Original-Ersatzteile zu verwenden. Werden diese Hinweise nicht beachtet, kann dies die Sicherheit des Gerätes beeinträchtigen und die Haftbarkeit des Herstellers

erlöschen lassen. Bei Arbeiten oder Wartungen an Elementen in der Nähe von Leitungen oder Rauchabzugsvorrichtungen und deren Zubehör, das Gerät ausschalten und nach Beendigung der Arbeiten die Funktionstüchtigkeit der Leitungen und Vorrichtungen von einem Fachmann überprüfen lassen.

Bei längerem Nichtgebrauch des Heizkessels:

- Die Stromversorgung unterbrechen; hierfür den Außenschalter auf «OFF» stellen.
- Den Gashahn und den Kaltwasserhahn schließen.
- Heiz- und Warmwasseranlage entleeren, wenn Einfriergefahr besteht.

Soll der Heizkessel endgültig demontiert werden, an einen entsprechenden Fachmann wenden, um die erforderlichen Arbeiten ausführen zu lassen. Für die Reinigung der Außenflächen den Heizkessel ausschalten und den Außenschalter auf «OFF» stellen.

Keine feuergefährlichen Stoffe im Aufstellungsraum des Heizkessels verwenden oder lagern.

1 Allgemeine Informationen

1.1 Sicherheitshinweise

1.1. Sicherheitsvorschriften

Symbolerklärung:

Werden die Warnhinweise nicht beachtet, kann dies zu Verletzungen bis hin zu Lebensgefahr führen.



Werden Gefahrenhinweise nicht beachtet, kann es zur Gefährdung und in einigen Fällen zu erheblicher Schädigung von Sachgegenständen führen



Arbeiten, für die das Gerät geöffnet werden muss, dürfen nicht ausgeführt werden.

Lebensgefahr durch Stromschlag bei Kontakt mit spannungsführenden Teilen.



Verletzungen in Form von Verbrennungen aufgrund überhitzter Bauteile oder Verletzungen durch Vorsprünge und scharfe Kanten.

Arbeiten, für die das Gerät demontiert werden muss, dürfen nicht ausgeführt werden.

Lebensgefahr durch Stromschlag bei Kontakt mit spannungsführenden Teilen.



Überschwemmungen durch Wasser, das aus abgezogenen Leitungen austritt.



Explosionen, Brände oder Vergiftungen durch Gas, das aus abgezogenen Leitungen austritt.



Das Stromkabel darf nicht beschädigt werden.

Lebensgefahr durch spannungsführende Kabel mit fehlender Isolierung.



Auf dem Gerät dürfen keine Gegenstände abgestellt werden.

Verletzungen durch herabstürzende Gegenstände infolge von Vibrationen.



Beschädigung des Gerätes bzw. von darunter befindlichen Gegenständen durch herabstürzende Gegenstände infolge von Vibrationen.



Nicht auf das Gerät steigen.

Verletzungen durch Absturz vom Gerät.



Beschädigung des Gerätes bzw. von darunter befindlichen Gegenständen durch das Lösen und Herabfallen des Gerätes von seinen Halterungen.



Nicht auf Stühle, Hocker, instabile Leitern oder Gestelle steigen, um das Gerät zu reinigen.

Verletzungen durch Sturz aus großer Höhe oder Schnittverletzungen (Klappleiter).



Vor Reinigungsarbeiten am Gerät unbedingt das Gerät ausschalten und den Außenschalter auf OFF stellen.

Lebensgefahr durch Stromschlag bei Kontakt mit spannungsführenden Teilen.



Keine aggressiven Schädlingsbekämpfungsmittel, Lösungs- oder Reinigungsmittel für die Pflege des Gerätes verwenden.

Beschädigung von Lack- oder Kunststoffflächen.



Das Gerät nicht für andere Zwecke als den üblichen Hausgebrauch verwenden.

Beschädigung des Gerätes durch Überlastung.



Beschädigung von unzulässig verwendeten Gegenständen.

Kindern und unerfahrenen Personen die Verwendung des Gerätes nicht gestatten.

Beschädigung des Gerätes durch unsachgemäße Benutzung.



Bei Verbrennungs- oder Rauchgeruch aus dem Gerät die Stromversorgung unterbrechen, den Gashahn schließen, die Fenster öffnen und mit einem Fachmann in Verbindung setzen.

Verletzungen aufgrund von Verbrennungen, Einatmen von Rauch, Vergiftung.



Bei starkem Gasgeruch den Gashahn schließen, die Fenster öffnen und mit einem Fachmann in Verbindung setzen.

Explosionen, Brände oder Vergiftungen.



2. Produktbeschreibung

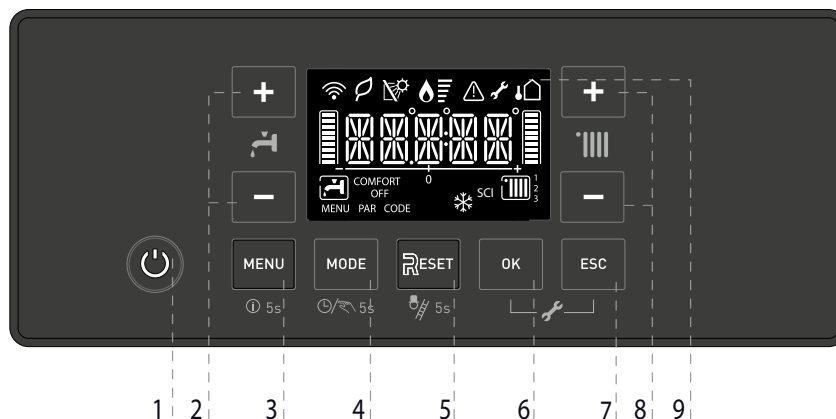
2.1 Kesselschaltfeld

2.2 Display Symbole

2.1 Kesselschaltfeld

Legende:

1. Taste ON/OFF (Hinweis 1)
2. +/- Einstelltasten
Trinkwarmwasser
3. Taste Menu
4. Taste MODE - (Auswahl
Betriebsart Sommer / Winter)
5. Taste RESET (Hinweis 2)
6. Taste OK
7. Taste Esc
8. +/- Einstelltasten
Heiztemperatur
9. Display



Hinweis 1

TASTE ON/OFF



Wenn die Taste leuchtet ist der Kessel an die Spannungsversorgung angeschlossen



Keine Beleuchtung wenn keine Stromversorgung

Hinweis 2

TASTE RESET

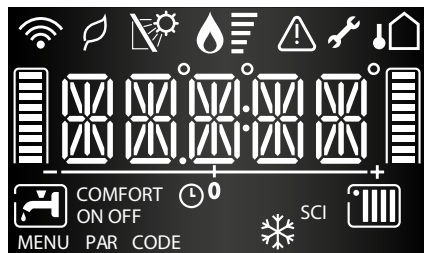


Die Taste leuchtet auf rot im Falle einer Störung.
Reset-Taste blinkt für 5 Sekunden nachdem sie gedrückt wurde.

Legende:

	Zahlenblock für Anzeige von:
	- Kesselstatus
	- Temperaturanzeige mit Lastanzeige
	- Fehlercodeanzeige (ERROR)
	- Aufforderung zur RESET-Taste anfordern
	Technische Unterstützung angefordert
	Flammenanzeige mit Anzeige der aktuellen Kesselleistung
	Heizbetrieb eingestellt
	Heizungsanforderung aktiv
	Trinkwarmwasserbetrieb aktiviert
	Trinkwasseranforderung aktiv
COMFORT	Komfortfunktion aktiviert
OFF	Kessel ausgeschaltet
	Frostschutzfunktion aktiv
SCI	SCI Thermoregulierung aktiv
	Betrieb mit hohem Wirkungsgrad (niedrige Systemtemperatur)
	Solarfühler angeschlossen (optional)
	Fehlerbericht
	Aussenfühler angeschlossen
	Zustandssymbol der WLAN-Verbindung
	Zeitprogramm TWN aktiv

2.2. Display Symbole



2. Produktbeschreibung

2.3 Inbetriebnahme

ACHTUNG:
DIE INSTALLATION,
DIE ERSTE
INBETRIEBNAHME UND DIE
WARTUNGSEINSTELLUNGEN
DÜRFEN NUR GEMÄSS
ANWEISUNGEN VON
SACHVERSTÄNDIGEN
DURCHFÜHRT WERDEN.
DER HERSTELLER ÜBERNIMMT
KEINERLEI HAFTUNG FÜR
VERLETZUNGEN VON
PERSONEN, TIEREN ODER
GÜTERN, WENN DIE ANLAGE
NICHT FACHGERECHT
INSTALLIERT IST.



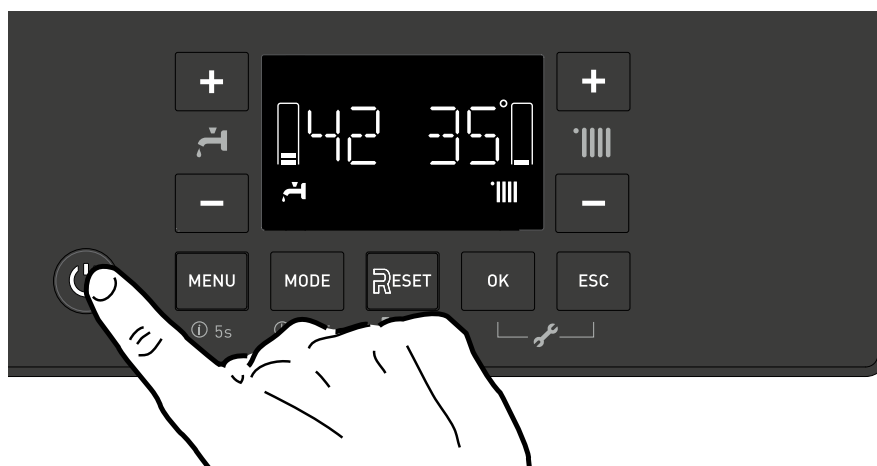
Sollte die Aufforderung FILL öfters auftreten verständigen Sie ihren Heizungsbauer, wahrscheinlich gibt es einen Wasserverlust im Heizsystem.

ACHTUNG!!
ENTLÜFTUNGSFUNKTION
Die ENTLÜFTUNGSFUNKTION wird automatisch aktiviert, wenn der Kessel zum ersten Mal eingeschaltet wird oder nachdem der Fehler 108 "FILL" - unzureichender Wasserdruck-behoben ist.



Einschalten

Drücken Sie die EIN/AUS Taste "1", das Display leuchtet auf:



Empfehlung für die Betriebszeiten

Bei Installation des Heizkessels in der Wohnung sicherstellen, dass die Vorschriften für den Lufteinlass und für die Raumbelüftung eingehalten werden (je nach geltender gesetzlicher Regelung). In regelmäßigen Abständen den Wasserdruck auf dem Display kontrollieren und sicherstellen, dass dieser Wert bei kalter Anlage zwischen 0,6 und 1,5 bar liegt. Wenn der Druck unter den Mindestwert sinkt, zeigt das Display eine entsprechende Aufforderung zum Nachfüllen an. Siehe Hinweis 1





Hinweis 1 VORGEHEN bei Anzeige




«FILL»
Um den korrekten Systemdruck wiederherzustellen muss Heizungswasser nachgefüllt werden. Sprechen Sie mit Ihrem Heizungsbauer oder unserem Kundendienst falls Sie mit diesem Vorgang nicht vertraut sind !!
Während des Befüllens aktiviert der Kessel automatisch die Entlüftungsfunktion, das Display zeigt PURGE an.
Nach Ablauf der Funktion (7 Minuten) kehrt die Anzeige zur normalen Anzeige zurück.

Auswahl Betriebsart der Heizung

Die Auswahl der Betriebsart erfolgt über die Taste MODE "4":

Betriebsart	Display
WINTER Heizung und Trinkwarmwasser Bereitstellung	 
SOMMER nur Trinkwarmwasser Bereitstellung	
NUR HEIZUNGSBETRIEB THISION MINI	

Bei laufendem Brenner wird auf dem Display das folgende Symbol angezeigt die Striche an der Seite weisen auf die aktuelle Kesselleistung hin. 

2. Produktbeschreibung

2.4 Beschreibung der Befehlstasten

Heizungsregelung

Je nach Betriebsart wird die Heizwassertemperatur oder die Raumtemperatur mit der Taste **(8)** eingestellt. Eine Temperatur im Bereich von 20°C bis 45 °C (bei Niedertemperatursystem) oder von 30°C bis 82°C (bei Hochtemperatursystem) wird angezeigt. Der gewählte Wert wird blinkend auf dem Display angezeigt, nach 5s wird der Wert übernommen und dauerhaft angezeigt.

Trinkwarmwassertemperatur Einstellung

THISION MINI Combi

Die Temperatur des Trinkwarmwassers kann einfach über Drücken der Tasten **(2)** eingestellt werden. Dabei können Werte zwischen 36 °C bis 60 °C gewählt werden. Der gewählte Wert wird blinkend auf dem Display angezeigt, nach 5s wird der Wert übernommen und dauerhaft angezeigt.

Trinkwarmwassertemperatur Einstellung

Modelle THISION MINI mit Anschluss mit externem Boiler

Die Temperatur des Trinkwarmwassers kann einfach über Drücken der Tasten **(2)** eingestellt werden. Dabei können Werte zwischen 40 °C bis 60 °C gewählt werden. Der gewählte Wert wird blinkend auf dem Display angezeigt, nach 5s wird der Wert übernommen und dauerhaft angezeigt.

Um den Speicher auszuschließen, wählen Sie den Betriebsmodus Nur Heizung.

ACHTUNG!!

THISION MINI AUTOMATISCHE DESINFEKTION

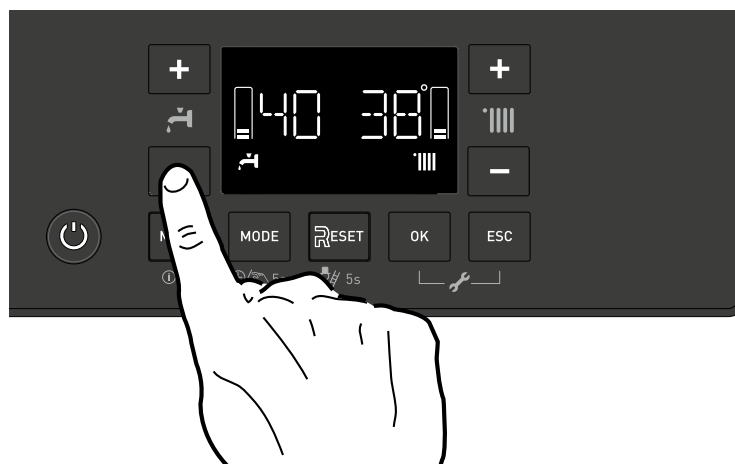
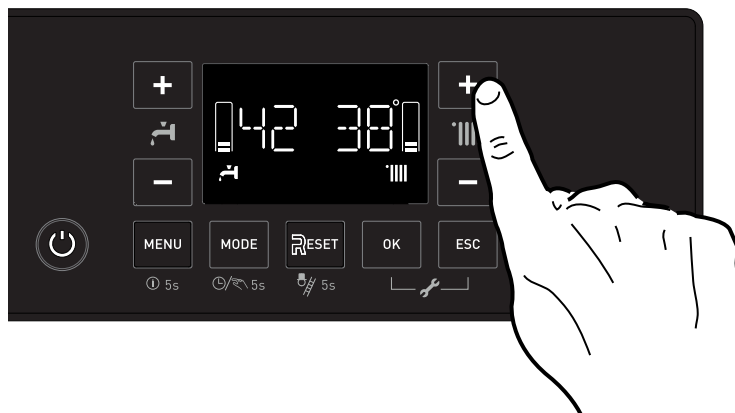
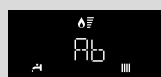
(Thermische Reinigung-Funktion)
Legionellen sind eine Gattung stäbchenförmiger Bakterien und natürlicher Bestandteil aller frischen Wasser. Die Legionärskrankheit ist eine Lungenentzündung verursacht durch das Einatmen von Legionellen Gattungen. Lange Verweilzeiten von lauwarmem Wasser sollte vermieden werden; der Trinkwarmwasser-Speicher sollte mindestens einmal wöchentlich komplett aufgebraucht oder gespült werden.



Der europäische Standard CEN / TR 16355 liefert gute Praxis Empfehlungen für die Prävention von Legionellen Wachstum in Trinkwasser-Installationen, vorhandene nationale Vorschriften bleiben jedoch gültig.

Bei THISION MINI welche an einen Trinkwarmwasser-Speicher mit NTC Speicherfühler angeschlossen werden ist die automatische Wasserdesinfektion (Anti Legionellen-Funktion), ab Werk aktiviert. Dieses System wird jedes Mal gestartet, wenn der Kessel elektrisch angeschlossen wird. Danach wird spätestens alle 30 Tage das Wasser für eine Stunde auf eine Temperatur von 60 °C gebracht.

Während die Funktion ausgeführt wird zeigt das Display "Ab".



INFORMIEREN SIE DEN BENUTZER ÜBER DIESE FUNKTION, DAMIT SCHÄDEN AN PERSONEN, TIEREN ODER DINGEN VERMIEDEN WERDEN KÖNNEN.

Es wird empfohlen, ein TWW Mischventil zu installieren um Verbrühungen zu vermeiden.

FUNKTION IST DEAKTIVIERT, WENN DER KESSEL IN DER BETRIEBSART «NUR HEIZEN» IST.

Diese Funktion ist nur für Trinkwarmwasser-Speicher. Für eine vollständige Erklärung aller Punkte kontaktieren Sie einen qualifizierten Fachmann.

WARNUNG: NACHDEM DIE THERMISCHE DESINFEKTION AUSGEFÜHRT WURDE KANN DIE HOHE WASSERTEMPERATUR VERBRÜHUNGEN VERURSACHEN. FÜHLEN SIE DIE WASSER-TEMPERATUR VOR DEM BADEN ODER DUSCHEN.

2. Produktbeschreibung

2.4 Beschreibung der Befehlstasten

Unterbrechung des Heizbetriebs

Um den Heizbetrieb auszuschalten drücken Sie die MODE-Taste (4) bis das Symbol verschwindet und nur noch das Symbol angezeigt wird. Der Kessel bleibt im Sommerbetrieb für die Warmwasserbereitstellung.

Handbetrieb / Automatik

Wird die MODE Taste (4) länger als 5 Sekunden gedrückt so kann zwischen Automatik (TPROG) und Handbetrieb (MAN) gewählt werden.

- **TPROG: Automatik Betrieb**

Der Automatik Betrieb berücksichtigt Zeitprogramme und ermöglicht den Betrieb mit reduzierter Nachabsenkung.

- **MAN: Handbetrieb**

Im Handbetrieb müssen zwei unterschiedliche Fälle betrachtet werden:

- a) **SCI aktiv:** Der Heizkessel regelt Tag und Nacht auf Komforttemperatur.
- b) **SCI aus:** der Heizkessel regelt auf Festtemperatur (Fachmann Parameter 402: Werkseinstellung Hochtemperatursystem 40°C, Niedertemperatursystem 25°C).



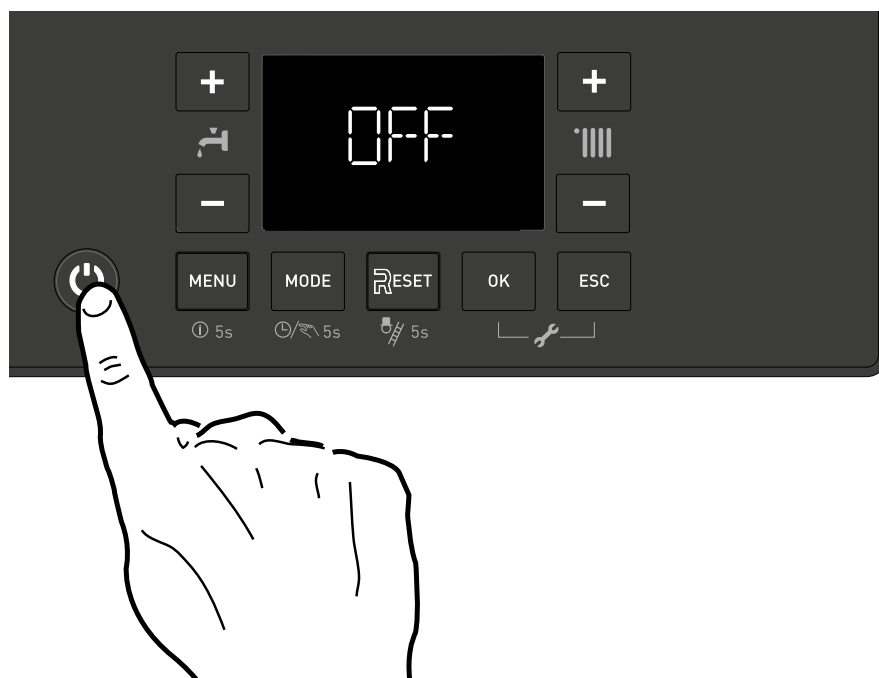
Heizung ausschalten

Um den Kessel auszuschalten, drücken Sie die ON / OFF-Taste (1), das Display zeigt OFF an.

Die Frostschutzfunktion bleibt aktiv.

WICHTIG !!

Um den Kessel vollständig auszuschalten muss er von der Spannungsversorgung getrennt werden (Hauptschalter). Schließen Sie dann auch den Gashahn.



3. Programmierung

3.1 Benutzermenü Aufbau Benutzermenü



3.1. Benutzermenü

Drücken Sie die Taste MENU (3), um das **Benutzermenü** zu öffnen.

Um innerhalb des Menüs oder der Parameter zu navigieren, drücken Sie die **Tasten + und -**.

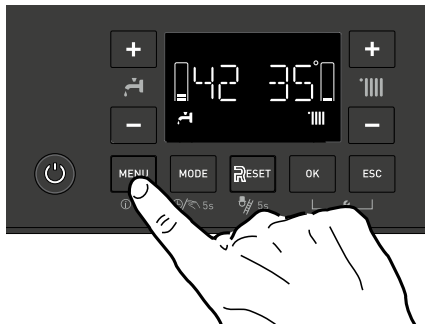
Um einen Parameter zu verändern wählen Sie diesen mit drücken der **OK-Taste (6)**.

Um den eingestellten Wert zu ändern, drücken Sie die **Tasten + und -**.

(beide möglich,  oder .

Drücken Sie zum Speichern die **OK-Taste**.

Zum Verlassen oder ohne die Änderungen zu speichern, drücken Sie die **ESC-Taste**.



Für die Parameter 5 bis 12 ist es möglich, auch die Heizzone 2 (falls vorhanden) einzustellen / zu ändern. Durch Drücken der Taste **MODE** nach dem Zugriff auf den Parameter erscheint die Nummer 1 oder 2 der gewählten Zone neben dem

Heizsymbol:  ¹ /  ².

Fahren Sie mit der Änderung der Einstellung wie oben beschrieben fort.

Detailbeschreibungen der verschiedenen Funktionen sehen Sie ab Seite 11.



Hinweis:
Wird der Kessel über Wifi mit dem Internet verbunden (siehe Quick Start Guide) werden Datum und Zeit automatisch aktualisiert (ITIME ab Werk aktiviert). Datum und Zeit können nur dann manuell geändert werden, wenn ITIME ausgeschaltet wird.

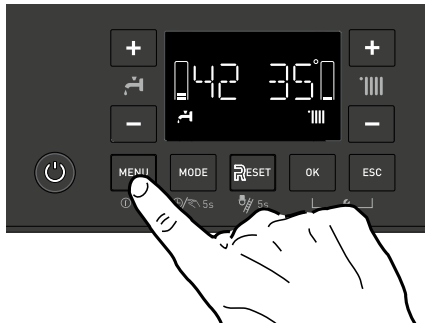
Für Änderung Parameter mit **OK** aktivieren + / - Wert verändern
OK für Bestätigung, **ESC** für Zurück ohne Änderung

1.	R-NET (Wi-Fi)		
		WIFI	Ein-/Ausschalten von Wi-Fi
		AP	Access Point öffnen für 10 Minuten
		SN	Zeigt Wi-Fi Seriennummer (Nicht Kessel!)
		RESET	Wi-Fi Einstellungen löschen Benutzerkonto trennen
		ITIME	Internet Zeit ein/aus (ab Werk aktiviert)
		ITEMP	Internet Wetter einstellen (nur wenn kein Aussenfühler)
2.	Datum und Zeit		
	In einer Abfolge werden folgende Werte angezeigt. Für Einstellung OK und +/- wählen. Tag (1-31) Monat (1-12) Jahr (Jahr) Zeit (hh:mm) Taste +/-  für Einstellung Stunden Taste +/-  für Einstellung der Minuten) Drücken Sie OK, um die eingegebenen Daten zu bestätigen.		
3.	Warmwasser Vorwärmung (Komfortfunktion )		
		OFF	- THISION MINI Combi: Komfort Funktion aus - THISION MINI (Wassererwärmer deaktiviert)
		TIME	- THISION MINI Combi Funktion ist 30 Minuten nach dem letzten Zapfen aktiv. - THISION MINI (mit Wassererwärmer) Komfortfunktion mit Zeitprogrammierung (gehen Sie zur nächsten Ebene, um den Zeitplan auszuwählen)
		ON	Komfort Funktion aktiviert
4.	Zeitplan Komfortfunktion Trinkwarmwasser  		
		0-24 h	Immer aktiv
		P1	Familienprogramm
		P2	Programm kein Mittagessen
		P3	Programm mit Mittagessen
		06-22 h	Heizung aktiv von 06:00 bis 22:00 Uhr
5.	Automatische Heiztemperatur-Regelung / Funktion SCI 		
		OFF	SCI-Funktion deaktiviert
		ON	Aktive SCI-Funktion (SCI erscheint auf dem Display)
6.	Komfort-Temperatur Heizen (Tag)  ¹ /  ²		
7.	Reduziert-Temperatur (Nacht)  ¹ /  ²		
8.	Zeitplan Heizen  ¹ /  ² 		
		0-24 h	Immer aktiv
		P1	Familienprogramm
		P2	Programm kein Mittagessen
		P3	Programm mit Mittagessen
		06-22 h	Heizung aktiv von 06:00 bis 22:00 Uhr
		P EXT	Zeitprogramm definiert durch REMOCON Raumgerät oder REMOCON NET App.
9.	 /  Heizkurven Steilheit (attivo con Funzione SCI attivata)  (nur wirksam bei aktivierter SCI-Funktion)  ¹ /  ²		
10.	 Heizkurve Parallelverschiebung  (nur wirksam bei aktivierter SCI-Funktion)  ¹ /  ² Einstellbereich +-7K bei Niedertemperatur und +-14K bei Hochtemperatur Bereich		
11.	  Automatische Sommer/Winter Umschaltung  ¹ /  ²		
		ON	Aktiviert
		OFF	Funktion deaktiviert
12.	 Umschalttemperatur automatischer Sommer/Winterbetrieb  ¹ /  ²		

3. Programmierung

3.2 Menu INFO

Drücken Sie die MENU-Taste (3) 5 Sek. lang, um auf das **INFO-Menu** zuzugreifen, Navigation innerhalb des INFO-Menu mit + und - (beide möglich,  oder .



Achtung: Es können hier keine Werte verändert, sondern nur Informationen ausgelesen werden! Änderungen können nur im Benutzermenü oder im Fachmann Bereich vorgenommen werden.



MENU INFO	
Status Funktion SCI (Automatische Kesseltemperatur-Regelung) ON/OFF	--
Temperaturregelungsart (Parameter 421) Zone 1 0: feste Vorlauftemperatur des Kessels 1: Erhöhung / Verringerung der Vorlauftemperatur des Kessels in 4 ° C-Schritten (max. 12 ° C insgesamt) von 58 ° C auf 70 ° C für hohe Temperaturen und feste Vorlauftemperatur von 35 ° C für niedrige Temperaturen 2: Temperaturregelung nur mit Raumfühler 3: Temperaturregelung nur mit Außensensor 4: Temperaturregelung mit Raum- und Außensensor Für die Temperaturregelungen 1 bis 4 muss die automatische Kesseltemperatur-Regelung SCI aktiviert sein. Die Aktivierung ist nur im Fachmann Bereich möglich.	421
Temperaturregelungsart (Parameter 521) Zone 2 Beschreibung der Einstellungen wie in Zone 1	521
Heizkreisdruck [bar]	--
Heizungs-Vorlauf-Temperatur [°C]	831
Heizungs-Rücklauf-Temperatur [°C]	832
Trinkwasser-Temperatur [°C] (bei Kessel die an einen externen Wassererwärmer mit NTC-Fühler angeschlossen sind)	840
Außentemperatur (nur bei angeschlossener Aussenfühler) [°C]	835
Innentemperatur (nur bei angeschlossenem Raumfühler) [°C] (Zone1/2)	430/ 530
Solareingangstemperatur (nur bei angeschlossenem Solarsensor) [°C]	--
Betriebsstunden Brenner Heizen (Wert x10 = Stunden)	810
Betriebsstunden Brenner Trinkwasserbereitung (Wert x10 = Stunden)	811
Anzahl der Startzyklen (Wert x10 = Startzyklen)	813
Letzter Fehlercode	--
Ventilatorgeschwindigkeit (%)	822
Pumpengeschwindigkeit PWM (%)	827

4. Parametereinstellungen Details

4.1 Datum und Zeit

4.2 Funktion Trinkwarmwasser-Vorwärmung

4.1. Datum und Uhrzeit

Die Steuereinheit ist mit einer 365-Tage-Uhr ausgestattet, die Tag, Monat, Jahr und Uhrzeit anzeigt.

Um eine korrekte Kesselfunktion bei der Verwendung von Zeitprogrammen zu gewährleisten, müssen Datum und Uhrzeit korrekt eingestellt sein. Wird der Kessel über Wifi mit dem Internet verbunden werden Datum und Zeit automatisch aktualisiert.

Datum und Zeit können nur dann manuell geändert werden, wenn ITIME ausgeschaltet wird.

Manuelle Eingabe:

Tag (1-31)

Monat (1-12)

Jahr (2018)

Stunde (00:00)

Taste  /   (2)

für Einstellung Stunden,

Taste  /   (8)

für Einstellung der Minuten

4.2. Funktion Warmwasser-Vorwärmung (Komfortfunktion)

Mit diesem Parameter kann der Endbenutzer den Warmwasserkomfort wählen. Je höher der Komfort, desto höher der Energieverbrauch. Die Funktion hängt vom Kesseltyp ab: THISION MINI Kombi

- OFF: Der Boiler beginnt mit der Erwärmung des Warmwassers nur im Falle eines Zapfens
- TIME: nach jedem Zapfen hält der Kessel die Komfort-Temperatur für 30 Minuten
- ON: Kessel hält Warmwasser 365 / 24h auf Wunsch-Komforttemperatur

THISION MINI (nur mit WW-Speicher):

- OFF: Der angeschlossene Warmwasserspeicher ist deaktiviert

- TIME: Warmwasser-Temperatur wird gemäß Zeitprogramm gehalten. Ausserhalb des Zeitprogramms fällt die Temperatur langsam ab (Zapfen / Auskühlverluste des Speichers).
- ON: Immer aktiv, Tank immer auf Komforttemperatur 365 / 24h

Zeitprogramm Komfortfunktion

Trinkwarmwasser

Für die Warmwasserbereitung stehen fünf verschiedene vordefinierte Zeitprogramme zur Verfügung. Diese Programme werden aktiviert, wenn die Warmwasser-Vorwärmung auf "TIME" eingestellt ist. Die Programme steuern den Trinkwarmwasser-Sollwert für die verschiedenen Schaltzeiten. Außerhalb dieser Zeitfenster ist die Warmwasser-Vorwärmung deaktiviert.

0-24h	Mo-So	00:00 - 24:00		
P1 Familienprogramm	Mo-Do	06:00 - 22:00		
	Fr-Sa	06:00 - 23:00		
	So	07:00 - 22:00		
P2 Programm ohne Mittag	Mo-Do	06:00 - 08:00	16:00 - 22:00	
	Fr	06:00 - 08:00	15:00 - 23:00	
	Sa	07:00 - 23:00		
	So	08:00 - 22:00		
P3 Programm mit Mittag	Mo-Do	06:00 - 08:00	11:30 - 13:00	16:00 - 22:00
	Fr	06:00 - 08:00	11:30 - 23:00	
	Sa	06:00 - 23:00		
	So	07:00 - 22:00		
6-22h	Mo-Do	06:00 - 22:00		

Freiprogrammierbare Zeitprogramme sind über die REMOCON NET App oder durch den Einsatz von Raumgeräten wie REMOCON PLUS möglich.

4. Parametereinstellungen Details

4.3 Automatische Kesseltemperatur-Regelung / Funktion SCI

4.4 Raumtemperatur Tag / Nacht

4.3 Funktion SCI

siehe Benutzermenü Aktivierung
Automatische Heiztemperatur-
Regelung. Die SCI-Funktion
ermöglicht die Anpassung
des Heizbetriebs an äußere
Umgebungsbedingungen und
an die Art des Systems, in dem es
installiert ist.

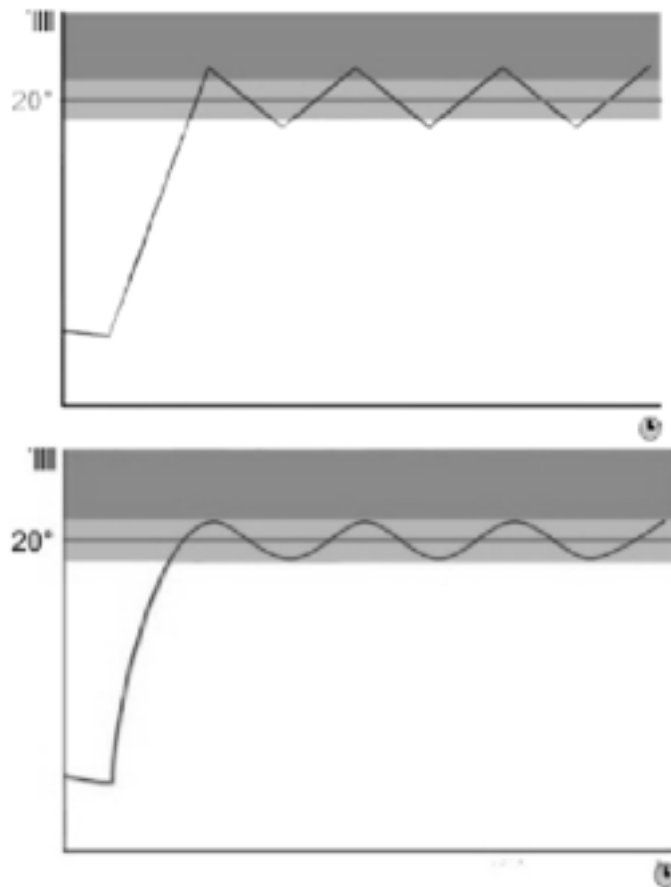
Das ermöglicht auf einfache
Weise hohen Komfort zu erreichen
ohne unnötige Verschwendung
von Geld, Energie und Effizienz
und hilft den Verschleiß der
Komponenten erheblich zu
reduzieren.

Kontaktieren Sie einen
qualifizierten Techniker um Sie
über das Gerät zu informieren
und anschliessen die Anlage
Ihren Bedürfnissen gerecht zu
programmieren.

SCI OFF: Der Heizkessel liefert
eine konstante Vorlauftemperatur
bis die gewünschte
Raumtemperatur erreicht ist,
ohne Berücksichtigung der
Wetterbedingungen.

SCI ON: Ein Außenfühler (im
Lieferumfang enthalten) und/
oder ein Raumfühler (Zubehör)
erkennen Veränderungen der
Außen- oder Raumtemperatur.
Die Steuerung berechnet die
richtige Vorlauftemperatur, um
das gewünschte Raumtemperatur-
Niveau (z.Bsp 21°C) zu halten.
SCI ON ermöglicht höchsten
Komfort und Energieeinsparung.

Wird ein Raumthermostat oder
Raumfühler (Zubehör) verwendet
schaltet der Kessel in beiden
Fällen (ON/OFF) entsprechend
der aktuellen Raumtemperatur ein
/ aus.

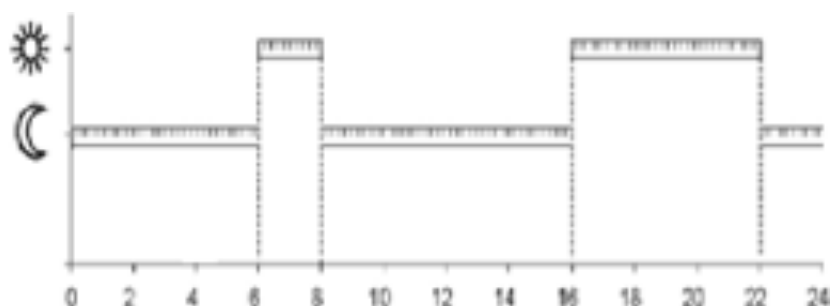


4.4 Raumtemperatur Tag / Nacht

Die Raumtemperaturen
(beide Zonen 1 / 2) können
auf verschiedene Sollwerte
eingestellt werden. Diese
Sollwerte werden mit der
gewählten Betriebsart und dem
Zeitprogramm wirksam, so dass
in jeder Zone unterschiedliche
Temperaturniveaus auftreten
können. Die Bandbreite der
einstellbaren Zielwerte ist durch

ihre gegenseitige Abhängigkeit
begrenzt, die in der begleitenden
Grafik zu sehen ist.

Tagessollwert (Komfort),
Werkseinstellung 21 ° C
Nachtsollwert (reduziert),
Werkseinstellung 16 ° C



4. Parametereinstellungen Details

4.5 Zeitprogramm Heizen

4.6 Heizkurve Steilheit

4.7 Heizkurve Parallelverschiebung

4.5. Zeitprogramme Heizung

Der Endverbraucher kann aus fünf vordefinierten Zeitprogrammen Heizungen nach seinen Wünschen auswählen. Wenn ein Zeitprogramm aktiviert ist, arbeitet der Kessel in den gewünschten Zeiträumen, um die Raumtemperatur auf Komforttemperaturniveau zu halten. Außerhalb dieser Zeiträume arbeitet der Kessel auf reduziertem Temperaturniveau.

0-24h	Mo-So	00:00 – 24:00		
P1 Familienprogramm	Mo-Do	06:00 – 22:00		
	Fr-Sa	06:00 – 23:00		
	So	07:00 – 22:00		
P2 Programm ohne Mittag	Mo-Do	06:00 – 08:00	16:00 – 22:00	
	Fr	06:00 – 08:00	15:00 – 23:00	
	Sa	07:00 – 23:00		
	So	08:00 – 22:00		
P3 Programm mit Mittag	Mo-Do	06:00 – 08:00	11:30 – 13:00	16:00 – 22:00
	Fr	06:00 – 08:00	11:30 – 23:00	
	Sa	06:00 – 23:00		
	So	07:00 – 22:00		
6-22h	Mo-Do	06:00 – 22:00		
EXT	Zeitprogramm welches durch externe Quelle (App oder Raumeinheit) definiert wurde. Die Details können nicht auf dem Kesseldisplay angezeigt werden.			
Zeitprogramm welches durch externe Quelle (App oder Raumeinheit) definiert wurde. Die Details können nicht auf dem Kesseldisplay angezeigt werden.				

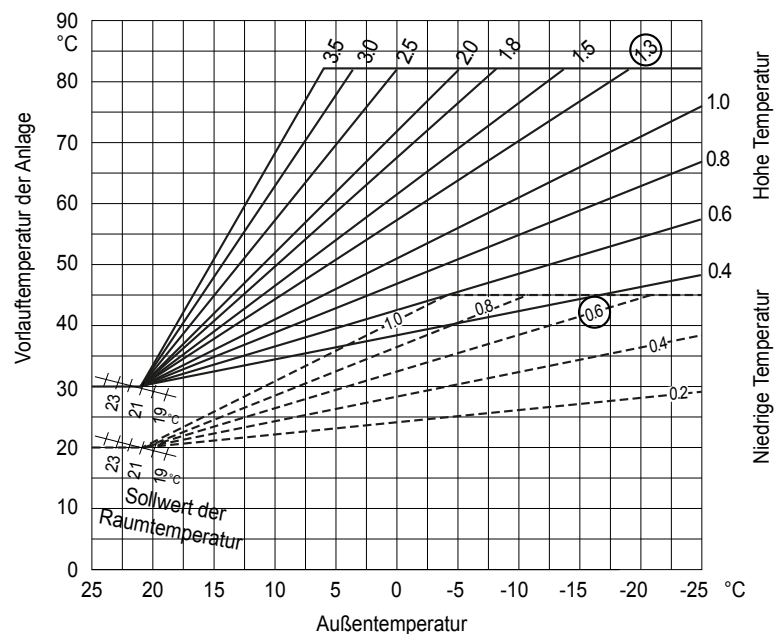
4.6. Heizkurve Steilheit

Die Vorlauftemperatur steigt mit steiler werdender Kennlinie an, je kälter die Außentemperatur ist. Dies bedeutet, dass bei einer Änderung der Raumtemperatur bei einer kalten Außentemperatur und nicht bei einer warmen Außentemperatur die Steilheit korrigiert werden muss. Einstellung erhöhen: Erhöht die Vorlauftemperatur, insbesondere bei kalten Außentemperaturen. Senken Sie die Einstellung: Verringert die Vorlauftemperatur vor allem bei kalten Außentemperaturen.

4.7. Heizkurve

Parallelverschiebung

Wenn die Umgebungstemperatur unabhängig von der Außentemperatur zu warm oder zu kalt ist, verwenden Sie die Parallelverschiebung, um die Kurve anzupassen. Abhängig von den Anlagenbedingungen (Einstellungen am Heizkessels während Installation) ist ein Einstellbereich von $\pm 7\text{K}$ (bei Niedertemperatur) oder $\pm 14\text{K}$ (bei Hochtemperatur) möglich.



4. Parametereinstellungen Details

4.8 Automatische Sommer/Winter Umschaltung

4.8. Automatische Sommer/ Winter Umschaltung

Ist diese Funktion aktiviert, wechselt der Kessel automatisch vom "Winter" - Modus (☹️ + 🌬️) in den "Sommer"-Modus (☀️ 🌬️), basierend auf Außentemperaturbedingungen. Dies bedeutet, dass die Heizung selbstständig den Heizbetrieb aktivieren oder deaktivieren kann. Die Kriterien für den Wechsel lauten: Beträgt die Außentemperatur während 5h (Verzögerungszeit) um mehr als 1K über der gewünschten Sommer- / Winterumschalttemperatur so geht der Kessel vom Winter- in den Sommermodus. Beträgt die Außentemperatur während 5h (Verzögerungszeit) um mehr als 1K unter der gewünschten Sommer- / Winterumschalttemperatur so geht der Kessel vom Sommer- in den Wintermodus.

Sommer/Winter Umschaltemperatur

Kriterium Außentemperatur um vom Winterbetrieb in den Sommerbetrieb zu wechseln, Werkseinstellung ist 20°C.

Hinweis:

Die automatische Sommer/Winter Umschaltung kann nur genutzt werden, wenn ein Außenfühler montiert ist oder wenn die Internet-Temperatur genutzt wird.



5. Fehler

5.1 Fehlerbehandlung

5.2 Fehlercode-Liste

Der Heizkessel ist durch interne Kontrollsysteme der Reglerplatine geschützt, die den Kessel abschalten, wenn eine Betriebsstörung auftritt. Auf dem Display blinkt in einem solchen Fall ein Code an der Stelle, die auf die Ursache für die Abschaltung hinweist. Es gibt mehrere Abschaltarten:

Sicherheitsabschaltung

Hierbei handelt es sich um einen „zeitweiligen“ Fehler, der automatisch behoben wird, sobald die ihm zugrunde liegende Ursache beseitigt ist.

Das Display zeigt abwechselnd den Fehler-Code und das ERROR Zeichen. Sobald die Ursache des Stopps behoben ist, startet der Kessel und nimmt den normalen Betrieb wieder auf. Wenn der Kessel weiterhin den Sicherheitsstopp anzeigt, schalten Sie den Kessel aus. Stellen Sie den externen elektrischen Schalter auf OFF, schließen Sie den Gashahn und wenden Sie sich an einen Ihren Kundendienst.



Sicherheitsabschaltung bei ungenügendem Wasserdruck

Wenn der Wasserdruck im Heizkreislauf ungenügend ist, führt der Heizkessel automatisch eine Sicherheitsabschaltung durch. Der Fehlercode 108 "FILL" erscheint auf dem Display.



Durch Auffüllen des Heiz-Wassers kann der Kessel wieder Freigegeben werden, siehe Hinweis 1. Wenn die Nachfüllanforderung häufig auftritt, schalten Sie den Heizkessel aus, stellen Sie den externen elektrischen Schalter auf OFF, schließen Sie den Gashahn und wenden Sie sich an Ihren Kundendienst, um eventuelle Wasserlecks zu überprüfen.

Hinweis 1

VORGEHEN bei Anzeige

«FILL»

Um den korrekten Systemdruck wiederherzustellen muss Heizungswasser nachgefüllt werden. Sprechen Sie mit Ihrem Heizungsbauer oder unserem Kundendienst falls Sie mit diesem Vorgang nicht vertraut sind !!

Während des Befüllens aktiviert der Kessel automatisch die Entlüftungsfunktion, das Display zeigt PURGE an.

Nach Ablauf der Funktion (7 Minuten) kehrt die Anzeige zur normalen Anzeige zurück.



Sperrabschaltung

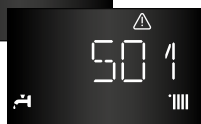
Dieser Fehlertyp ist „verriegelnd“, das bedeutet, dass er nicht automatisch entfernt wird.

Der Code wird auf dem Display angezeigt, abwechselnd blinkend mit dem Symbol RESET.

Das Symbol erscheint.

In diesem Fall startet der Kessel nicht automatisch neu und kann nur durch Drücken der Taste **RESET** freigegeben werden.

Kann das Problem nach einigen Versuchen nicht gelöst werden, wenden Sie sich bitte an Ihren Kundendienst.



Wichtig

Aus Sicherheitsgründen sind höchstens 5 Entsperrungsversuche in 15 Minuten möglich (Druckimpulse auf die OK-Taste). Anschliessend wird der Kessel komplett verriegelt. Zum Entriegeln die Stromversorgung mit Hilfe des zweipoligen Aus-Schalters aus- und wieder einschalten.

5.2. Fehlercode-Liste

Anzeige	Beschreibung
1 01	Überhitzung
1 03	Störung der Wasserzirkulation
1 04	
1 05	
1 06	
1 07	
108	Wasser fehlt auf dem Primärkreislauf
110	Vorlauffühler offen oder Kurzschluss
112	Rücklauffühler offen oder Kurzschluss
1P4	Niedriger Druck im Primärkreis pressure (P < P SIGNALING): Wasser nachfüllen
203	Speicherfühler offen oder Kurzschluss
305	Kesselregler interner Fehler
306	
307	
309	Gas Relais-Überprüfung fehlgeschlagen
407	Raumfühler offen oder Kurzschluss
5 01	Keine Flamme
6 01	Gebläse dreht zu langsam oder Kabel nicht angeschlossen

6. Allgemeine Hinweise

6.1 Frostschutzfunktion

6.2 Gerätestilllegung und Entsorgung

**VORSICHT
IM FALLE VON STÖRUNGEN
ODER WIEDERHOLTE
FEHLERMELDUNGEN
SCHALTEN SIE DEN KESSEL
AUS, ENTFERNEN SIE DIE
STROMVERSORGUNG, INDEM
SIE DEN EXTERNEN SCHALTER
IN DIE AUS-POSITION
BRINGEN, SCHLIESSEN
SIE DEN GASHAHN UND
KONTAKTIEREN SIE UNSEREN
KUNDENDIENST ODER EINEN
QUALIFIZIERTEN TECHNIKER,
UM DIE FEHLFUNKTION ZU
UNTERSUCHEN.
BEI DER WARTUNG DÜRFEN
AUSSCHLIESSLICH ORIGINAL
ERSATZTEILE VERWENDET
WERDEN.
WERDEN DIESE HINWEISE
NICHT BEACHTET, KANN DIES
DIE SICHERHEIT DES GERÄTES
UND DIE HAFTBARKEIT
DES HERSTELLERS
BEEINTRÄCHTIGEN.**

6.1. Frostschutzfunktion

Der Heizkessel verfügt über eine Vorrichtung, die die Austrittstemperatur des Wärmetauschers kontrolliert: Wenn die Temperatur unter 8 °C sinkt, wird die Pumpe (Zirkulation in der Heizanlage) für 2 Minuten gestartet. Nach Ablauf der 2 Minuten:

- a) Wenn die Temperatur mindestens 8 °C beträgt, schaltet die Pumpe ab.
- b) Wenn die Temperatur zwischen 4 °C und 8 °C liegt, wird die Zirkulation um weitere 2 Minuten verlängert.
- c) Wenn die Temperatur weniger als 4 °C beträgt, zündet der Brenner im Heizmodus mit minimaler Leistung, bis eine Austrittstemperatur von 33 °C erreicht wird. Daraufhin schaltet sich der Brenner ab und die Pumpe arbeitet noch zwei Minuten weiter.

Wenn der Heizkessel mit einem Wassererwärmer ausgerüstet ist, kontrolliert eine zweite Vorrichtung die Warmwassertemperatur. Wenn die Temperatur unter 8°C fällt, schaltet das Verteilerventil in die Warmwasserstellung und der Brenner zündet, bis eine Temperatur von 12°C erreicht wird. Anschließend erfolgt ein 2-minütiger Nachlauf.

Die Frostschutzfunktion kann nur unter folgenden Voraussetzungen korrekt arbeiten.:

- der Systemdruck ist ausreichend;
- der Kessel ist elektrisch angeschlossen;
- die Gasversorgung funktioniert.

6.2. Gerätestilllegung und Entsorgung

6.2.1. Gerätestilllegung

Soll das Gerät zur Demontage und Entsorgung stillgelegt werden, bitte folgende Punkte beachten:

- Die Stilllegung darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen, da Tätigkeiten an elektrischen Komponenten und brennstoffführenden Leitungen notwendig werden.
- Schalten Sie die Hauptstromversorgung des Geräts / der Geräteteile ab und sichern sie diese gegen Wiedereinschalten.
- Überprüfen Sie das Gerät / die Geräteteile auf Spannungsfreiheit

6.2.2. Entsorgung von Verpackungsmaterial

Die verwendeten Verpackungsmaterialien sind recyclingfähig. Nutzen Sie bitte zur fach- und sachgerechten Entsorgung die länderspezifischen Recyclingsysteme oder überlassen Sie Verpackungsmaterialien Ihrem Fachhandwerker, bzw. Fachhändler.

6.2.3. Geräteentsorgung

Das Gerät muss separat vom allgemeinen Hausmüll entsorgt und einer Sammelstelle für getrennte Entsorgung von elektrischen und elektronischen Geräten zugeführt werden (Europäische Richtlinie zu Elektro- und Elektronik-Altgeräten WEEE 2012/19/EU), oder muss von einem Händler beim Kauf eines Neugerätes gleicher Art zurückgenommen werden. Der Anwender ist verantwortlich dafür, dass das Gerät bei seinem Lebensende ordnungsgemäß entsorgt wird. Weitere Informationen hinsichtlich der verfügbaren Entsorgungsmöglichkeiten können Sie bei Ihrer Gemeinde oder bei dem Händler einholen, bei dem das Gerät gekauft wurde.

6. Allgemeine Hinweise

6.3 Änderung Gasversorgung

6.4 Wartung

6.3. Ändern der Gasversorgung

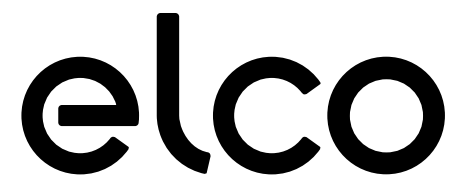
Diese Geräte sind entworfen, um mit verschiedenen Arten von Gas zu betreiben.

Das Gas muss von einem Fachmann verändert werden.

Folgen Sie den Anweisungen im Kit, und fahren Sie das Gerät für die gewählte Gas ein.

6.4. Wartung

Wartung ist für die Sicherheit, den ordnungsgemäßen Betrieb und eine lange Lebensdauer des Heizkessels von grundlegender Bedeutung. Sie ist gemäß den geltenden Bestimmungen durchzuführen. Es empfiehlt sich, in regelmäßigen Abständen eine Verbrennungsanalyse durchzuführen, um so die Leistung und die Schadstoffemissionen des Heizkessels entsprechend den geltenden Bestimmungen zu kontrollieren.



Service:

ELCO GmbH
D - 72379 Hechingen

www.elco.net